



Wald vom Welzheimer Wald

Amts- und Anzeigebblatt für den Oberamts-Bezirk Welzheim.

Erscheint wöchentlich viermal: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag. Vierteljährlicher Preis in Welzheim 1 M 5 S, im Oberamtsbezirk 1 M 25 S, im übrigen Württemberg 1 M 45 S. Insertionspreis: die 4spaltige Petit-Zeile oder deren Raum 7 S, auswärts 10 S. Reklamazeile 20 S.

Nr. 125.

Welzheim, Sonntag den 14. August 1898.

32. Jahrgang.

Ämliche Bekanntmachungen.

Welzheim.

In dem Stall des Bauern Karl Stegmaier in Manholz, Gemeinde Pfahlbrunn, ist die

Maul- und Klauenseuche

ausgebrochen und die Sperre über dieses Gehöft verfügt worden.

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß eine Zuwiderhandlung gegen die ergangenen Anordnungen sowie die Unterlassung oder Verspätung der Anzeige von Seuchenausbrüchen nicht nur Bestrafung, sondern auch den Verlust der Entschädigung für an Maul- und Klauenseuche gefallenes Rindvieh nach sich zieht.

Den 12. August 1898.

R. Oberamt.

W a i b l i n g e r.

Bestellungen

auf den

Wald vom Welzheimer Wald

für die Monate

August & September

können bei allen Postanstalten und Postboten sowie bei unseren Agenten und bei der Expedition selbst gemacht werden.

Die Redaktion.

Württemberg.

Stuttgart, 12. Aug. In Mills Tiergarten hat gestern Abend die Löwenbändigerin Claire Heliot die erste Vorstellung vor einem recht zahlreich erschienenen Publikum gegeben. In einem großen Käfig, das auf einem Podium errichtet ist, läßt sie neun Löwen und zwei Doggen ihre stannenswerten Leistungen ausführen: folgsam halten die Besten still und lassen die Hunde über ihren Rücken hinwegsetzen, schwierige equilibristische Kunststücke, selbst das Seiltanzen, bringen sie zu stande und setzen sich sogar an den gedeckten Tisch, um in verhältnismäßig recht manerlicher Weise das Abendessen einzunehmen, das ihre Herrin ihnen reicht. Die sehenswerten Vorstellungen finden statt an Wochentagen abends 6 Uhr, Sonntags vormittags 11 Uhr und nachmittags 4 und 7 Uhr.

Deutschland.

Berlin, 12. August. Die Morgenblätter meiden aus Bozen: Der Münchener Landshafismaler Terschak und Gattin stürzten bei der Befestigung des Langlofels ab.

Frankfurt, 9. Aug. Von dem Schöffengericht war der Metzgermeister Matth. Lämmlein wegen Verletzung der Sonntagsruhe

angeklagt, weil er bei Kunden noch nach 8¹/₂ Uhr morgens Waren abliefern ließ. Er erklärte, die Kunden schlafen am Sonntag länger, und es sei für die Austräger unmöglich, die Polizeitkunde einzuhalten. Das Gericht schenkte dem Vorbringen Glauben und erkannte auf Freisprechung.

Ausland.

Genua, 12. Aug. Bei Pontedecimo fand ein Zusammenstoß eines Durchgangszuges statt. 4 Personen sind tot, 20 verwundet. Der Präsekt begab sich nach der Unglücksstelle.

Triest, 11. August. Der Piccolo meldet aus Cetinje, daß zwischen hohen bulgarischen und mentenegrinischen Offizieren militärische Konferenzen stattgefunden haben und daß zwischen beiden Ländern ein Allianz-Vertrag unter russischem Schutze abgeschlossen wurde. Die Balkanliga, welcher auch Griechenland und Rumänien beitreten werden, verfolge zwar einen friedlichen Zweck und die Wahrung des Status quo, werde sich aber der eventuellen Expansionspolitik einer benachbarten Großmacht widersetzen.

Sofia, 11. Aug. Der glänzende Empfang, welchen der Fürst in Montenegro erfahren hat, sowie die Bestätigung von dem Abschluß eines politischen und militärischen Bündnisses hat hier eine außerordentliche Befriedigung hervorgerufen.

Amsterdam, 11. Aug. Der Ausstand der Arbeiter, welche die Ausschmückung des Hafens für die Krönungsfeierlichkeiten ausführen sollen, nimmt jeden Tag größere Dimensionen an. Die Sozialdemokraten halten fortgesetzt Versammlungen ab und entwickeln eine lebhafteste Agitation, um einen allgemeinen Ausstand während der Krönungsfeierlichkeiten zu stande zu bringen. In allen Städten werden Meetings organisiert, um gegen den königlichen Hof und speziell gegen die Krönungsfeierlichkeiten zu protestieren. Das Zentral-Komitee des Ausschusses für diese Feierlichkeiten wird wahr-

scheinlich das Geld, welches ihm von den verschiedenen Stadt-Verwaltungen zur Ausschmückung zugegangen ist, zurückgeschicken.

London, 12. August. Reuter meldet aus Kalgobolt in Westaustralien: In der Nähe von Kanowoa wurde ein 95 englische Pfund schwerer Goldklumpen gefunden. Tausende sind nach Kanowoa aufgebrochen.

Madras, 11. Aug. Hier ist eine Cholera-Epidemie ausgebrochen. In einer Woche zählte man 38 Todesfälle.

Nach einer über Hongkong eingegangenen Meldung aus Manila vom 6. d. M. machten am 31. Juli 3000 Spanier auf das amerikanische Lager vor Manila einen erbitterten Angriff, wurden jedoch unter großen Verlusten zurückgeschlagen. Die Ausständischen verhielten sich neutral. „Le Journal“ meldet ebenfalls, daß die Spanier am genannten Tage vor Manila zum Angriff übergegangen seien, und fügt hinzu, sie haben dabei 200 Tote und 300 Verwundete, die Amerikaner 9 Tote und 44 Verwundete gehabt. — Ein Telegramm „New-York Herald“ meldet folgende Einzelheiten: Das Gefecht entspann sich in der Vorstadt Malate während der dunklen Nacht und dauerte drei Stunden. Die Spanier griffen mehrmals an in der Absicht, den rechten Flügel der Amerikaner zu umgehen. Eine Abteilung Spanier hatte in einem dichten Gehölz längs der Chaussee Aufstellung genommen, von wo das Feuer unterhalten wurde. Um diese Abteilung aus ihrer Stellung zu vertreiben, wurde eine scharfe Attacke befohlen. Die Abteilung wurde überrumpelt und fast ganz ausgerieben. — Auch ein deutscher Dampfer, welcher aus Manila in Hongkong eingetroffen ist, berichtet, daß die Spanier am 31. Juli zwei Angriffe auf die amerikanische Armee gemacht haben. Bei dem ersten brachten die Amerikaner das spanische Zentrum in Verwirrung und zwangen die Angreifer zum Rückzuge. Der zweite Angriff wurde ebenfalls abgeschlagen. Die Spanier zogen sich unter

fortwährendem Feuer auf die von der Amerikanern besetzten Straßen in das Gebüsch zurück.

London, 11. August. Ueber Hongkong wird vom 30. v. M. aus Manila gemeldet, daß der Mangel an Lebensmitteln sich immer mehr fühlbar mache. Es sei kein Fleisch, Brot und Mehl mehr vorhanden, außer kleinen für die Truppen reservierten Beständen. Infolge der Regenfälle und Hungersnot ist eine Epidemie ausgebrochen, die man für Dysenterie hält. Die Eingeborenen essen Ratten und Mäuse, sowie Hunde und Pferde; die Vorräte an Reis werden bald vergriffen sein. — Unterm 3. ds. Mts. wird weiter berichtet: In der Nacht des 31. Juli wurde eine starke Geschützfeuer auf die Stadt unterhalten. Viele

Geschosse schlugen in die Stadt ein, einige erreichten die Citadelle. Mehrere Frauen wurden getödtet. Innerhalb der Stadtmauern herrscht eine Panik. Eine Granate explodierte in einer Batterie und tötete 20 Mann, 1500 Gebäude sind niedergebrannt. Der englische Konsul ist an Dysenterie gestorben. Man hat auf halbamtlichem Wege versucht, einen Waffenstillstand zu erlangen, die Amerikaner erklärten aber, sie hätten keine Ermächtigung, irgend einen Vorschlag außer den der Uebergabe der Stadt anzunehmen.

Handel und Verkehr.

Winnenden, 10. Aug. (Viehmarkt.) Der heutige Markt war befahren mit 231 Stück Dörsen, 120 Stück Stieren, 303 Kühen und

120 Stück Schmalvieh, zusammen 774 Stück. Der Handel ging bei seithierigen Preisen lebhaft. Der höchste Preis für 1 Paar fette Dörsen im Gewicht von 1370 Kilogr. betrug 900 M., sonst zwischen 750—880 M., für das Paar Stiere 420—685 M., für Kühe von 150—360 M. und für Schmalvieh von 85—280 M. — Schweinemarkt: Zufuhr 481 Stück Milch- und 36 Stück Käuferschweine, erstere wurden das Paar mit 22—40 M., letztere per Stück mit 30—60 M. bezahlt.

Winnenden, 10. Aug. Auf dem Holzmarkt betrug die Zufuhr ca. 20 Wagen Bauholz, 36 Wagen Schnitthwaren und ziemlich viel Baumstüben und fand die ganze Zufuhr bei guten Preisen raschen Absatz.

Bekanntmachungen.

Grosses Lager!

Korbwaren

in allen Neuheiten

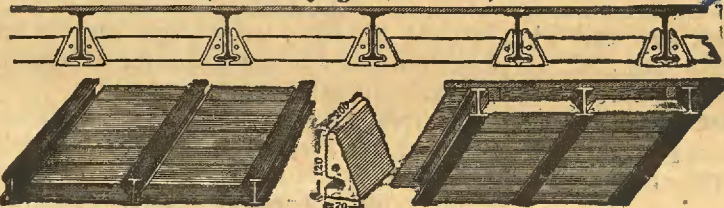
zu niedrigsten Preisen empfiehlt

Matth. Klent.

Für Stallbauten, überhaupt für massive Zwischendecken haben sich die

Sohlen Gewölbsteine, gerade und gebogene Sourdiz,

aus einem Stück Thon vorzüglich bewährt.



Beste und billigste Ersatz für Beton und Backsteingewölbe zwischen 1 Eisenballen. Kein Einschalen nötig. Rosten und Tropfen des Eisens vollständig ausgeschlossen. Kein Verputz notwendig. Ebene Deckenfläche. Feuersicher, leicht, trocken. Beste Wärmeschutz. Große Tragfähigkeit.

Vorrätige Längen 60, 65, 70, 75 und 80, 85, 90 cm.

Desgleichen sind stets vorrätig: Thonplatten für Flur- und Küchenbelag, einfarbig und bunt, Steinzeugröhen u. Pissoirschalen.

G. Gross, Dampfziegelei & Falzziegelfabrik, Schorndorf.

Niederlage für Welzheim und Umgegend: Fr. Ruhn
Maurermeister in Welzheim.

Welzheim.



Kinderwagen



empfehlen in großer Auswahl

Albert Weller.

Großer Abschlag in Mostrosinen!!

Durch neuen günstigen Einkauf bin ich in der Lage, frische gute Mostrosinen, keine verlegene oder vergohrene Ware, welche saure Getränke erzeugt, bei Abnahme von 1 Ctr. à 18 Mark abzugeben.

H. Hohly.

Turn- Verein.

Samstag den 13. August nach dem Turnen Monats-Versammlung

im „Waldhorn.“ Zahlreiches Erscheinen erwartet
Der Vorstand.

Welzheim, den 13. August 1898.

Hochzeits-Feier.

Am 16. August begeben Jakob Erlensbusch, Rotgerber hier, und seine Gattin Marie geb. Schüle die Feier ihrer

goldenen Hochzeit

wozu sie alle Freunde und Bekannte in das Gasthaus zum „Schwarzen Dörsen“ höflichst einladen.

Es wurden ihnen in ihrer Ehe 10 Kinder beschert, von denen 9 das schöne Fest mit ihren noch rüstigen Eltern feiern dürfen.

Die Kinder widmen ihnen hiezu folgenden Festtagsgruß:

Ein seltenes Fest zur Erntezeit,
Ihr feiert liebe Eltern heut
Durch Gottes reiche Güte,
Die er bewies an Euch fürwahr,
Dies freut sich Eurer Kinder Schar
Mit dankbarem Gemüte.

In seiner selgen Ewigkeit
Geh' Gott einst noch viel schöne Freud'
Euch und uns Kindern allen,
Wenn wir getreulich ausgesät,
Der Liebe Saat, stets früh und spät
Nach seinem Wohlgefallen.

Gewidmet von den Kindern.

Welzheim.

Alle Sorten Farben, Bürsten, Pinsel, Öle und Firnisse

empfehlen

Chr. Bauer.

Welzheim.

Zu landwirtschaftlichen Maschinen aus der Speiser'schen Fabrik Eberhard'schen Pflügen von Wm Besten GÜLLENPUMPEN

von Grumbach

Besten GÜLLENHÄHNEN

von Fauler

hält stets Lager und empfiehlt billig

Albert Weller.

W e l z h e i m.
Friedrichsdorf, Zwiebad,
ein äußerst leicht verdauliches
wohlschmeckendes Backwerk, ärztlich
empfohlen, zu Kaffee, Thee und
Wein sehr passend,

englische Bisquits
sowie alle anderen Sorten
Backwerk

in stets frischer Ware,
jeden Sonntag
Kuchen, Torten,
alle Sorten **Chokolade**, reiche
Auswahl von den gewöhnlichsten
bis feinsten **Bonbons** empfiehlt
billigst

H. Hohly.

W e l z h e i m.

Fettes
Hammelfleisch

ist zu haben bei
Wezger Schüle.

Alten und jungen Männern
wird die in neuer vermehrter Auf-
lage erschienene Schrift des Med.-
Rath Dr. Müller über das
gestörte Nerven- u.
Sexual-System
sowie dessen radicale Heilung zur
Belehrung empfohlen.
Freie Zusendung für 1 Mark in
Briefmarken.
Curt Röber, Braunschweig.

Schmalz-Offert.

feinst. Schweineschmalz
garantiert frei von jedem fremdem
Zusatz,

v. Armour & Co. Chicago,
bei 9 Pfd. (Postp.) 43 „
" 25 Pfd.-Mübel 41 „
" 50 Pfd.-Mübeln 40 „
" 100 Pfd.-Fäshen 39 „

Feinstes Hamburger
Anker-Schmalz
bei 25 Pfd.-Mübel 42 „
" 50 Pfd.-Mübel 41 „
" 100 Pfd.-Fäshen 40 „

Feinstes Hamburger
Radbuch-Schmalz
bei 9 Pfd. (Postp.) 47 „
" 25 Pfd.-Fäshen 45 „
" 50 Pfd.-Fäshen 44 „
" 100 Pfd.-Fäshen 43 „

**Garantiert reines
Schweineschmalz**
in eleganten Blechheimern mit
Gentel. Blecheimer mit netto 9
Pfd. für W. 4. — Blecheimer mit
netto 20 Pfd. W. 8.40, gegen
Einsendung oder Nachnahme em-
pfielt

A. Köhler, Hauptstätterstr. 40
Stuttgart.

Oberhardsweiler.

Junge schöne

Legehühner

(Kreuzung) hat fortwährend zu
verkaufen

Geflügelzüchter **Wolz.**

Schlachtgeflügel wird in
Tausch angenommen von Obigem.

W e l z h e i m.

Geschäfts-Eröffnung & Empfehlung.

Der verehrl. Einwohnerschaft von hier und Umgebung
mache ich die ergebene Anzeige, daß ich mich hier als

Sattler und Tapezier

niedergelassen habe und empfehle ich mich in allen in mein
Fach einschlagenden Arbeiten aufs angelegentlichste.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch Anfertigung
von **nur guter und dauerhafter Ware** mir die Zu-
friedenheit meiner werthen Kunden zu erwerben.

Schnelle prompte Bedienung sowie billigste Berechnung
wird zugesichert, auch werden **Reparaturen jeder Art** in
und außer dem Hause stets von mir entgegengenommen.

Meine Wohnung befindet sich im Gasthaus zur „Rose.“
Gefl. Aufträgen entgegensehend, zeichnet

Hochachtend

Christian Ade,

Sattler & Tapezier.

W e l z h e i m.

Prima vollsaftigen

Schweizer-,

fac. Emmenthaler-

sowie fetten Schnittreisen

Limburger-Käse

empfeilt

Adolf Berchemer.

J. Eppinger's Journierhandlung

Stuttgart,

Dlagstraße 13 und 18.

Mast- u. Fresspulver
für **Schweine**

v. Geo Döber, Frankfurt a. M.
Inhab. v. 11 gold. u. 2 silb. Me-
dailles. Vorteile: Große Futter-
ersparnisse, schnelles Fettwerden,
rasches Gewichtszunehmen u. leichte
Aufzucht. Per Schachtel 50 Pfg.
bei Apotheker Dilsinger.

Zumhof.

Wegen Wirtschaftsaufgabe setze
Unterzeichnete



2 Fässer,

2 und 5 Eimer haltend,
in gutem Zustande, dem Verkauf
aus.

Witwe Eßer.

Für Rettung von Trunksucht

bersend. Anweisung nach 22jähriger
approbierter Methode zur sofortigen
radikal. Beseitigung, mit, auch ohne
Vorwissen, zu vollziehen, keine
Berufshörung. Briefen sind 50
Pfg. in Briefmarken beizufügen. Man
adressiere: „Privat-Anstalt Pilla Christina
bei Fähringen Baden.“

Gegerbte Rehsfell

Chaisen- &

Fensterpukleder

sind immer zu haben bei

B. Suberan, Kürschner.

Kaufverträge

Wechselformulare

sind vorrätig bei S. Unterzuber.

W e l z h e i m.

Ein kleineres

Logis

mit 1 oder 2 Zimmern im mittl.
Stoß hat sogleich zu vermieten
Chr. Schmidt, Buchbinder.

1 Liter kostet 7 Pfg.

Zur leichteren und einfacheren Her-
stellung von 150 Liter eines gesunden
schmackhaften

Haustrunks

(Obstmost)

No. 8363.

versende ich für
nur franko M. 3.25

(ohne meine Zeit-
ren be-
kosten. Da
wertlose
ahmungen existieren, achte man auf
die Schutzmarke und verlange überall
Hartmann's Mostsubstanzen.
P. Hartmann, Apotheker, Kon-
stanz (Baden.)



EVACHE

Sprudel ist das beste
Tafelwasser.
In stets frischer Füllung zu haben bei
Eugen Deetz in Schorndorf.

Ziegelrei Weizheim.

Nächsten Dienstag frischen
weißen und schwarzen

Kalk

sowie alle andere Sorten von
Ziegelwaren.

Falzziegel und

Maschinensteine

hält stets dort auf Lager.

Gebr. Bader.

W e l z h e i m.

Bügelkohlen

empfeilt
Chr. Baner.

Wie liebt der Mensch nicht die Natur.

1. Wie liebt der Mensch nicht die Natur
Der hat Grund für sie zu schwärmen!
Wer könnte, folgt er ihrer Spur
Für Nachgeahmtes sich erwärmen!
Hat Pfarrer Kneipp uns nicht belehrt,
Daß stets der Mensch am besten fährt,
Der sich mit der Natur verband
Und sie als Helferin anerkennt?

2. Das schönste Antlitz, es verliert
Glaubt mir, den besten Reiz nicht selten,
Wenn es ein reiner Teint nicht ziert
Laßt, schöne Frauen ihr das gelten?
Zart, weiß wird auch die sprödeste Haut
Sammtartig wie von Licht betaut,
Braucht Seife ihr nach Kneipp's System
Nichts so natürlich und bequem.

3. Doch nicht der Schönheit dient allein
Dies Mittel, das ich Euch empfehle;
In Kneipp'sche Bücher seht hinein
Aus seinen Bädern zwei ich wähle,
Da ist erwähnt auf manchem Blatt:
Heublumen-Foenium graecum-Bad.
Zu diesen Bädern, wie bekannt,
Wird auch die Seife gern verwandt.

4. Hygienischen Zwecken dient sie
Und selten man ein Mittel findet,
Das Schönheit so voll Harmonie
Mit der Gesundheit engverbindet,
Heublumen-Foenium graecum! Sei's
Den beiden Seifen gebt den Preis,
Die an Erfolg und Wirksamkeit,
So reich wie keine weit und breit.

Grollich's Heublumen-Seife (System Kneipp) Preis 50 Pf.
wirkt erfrischend und belebend, demnach glättend und verjüngend auf den Teint und erfrischt und belebt das
ganze Nervensystem.

Grollich's Foenium graecum-Seife (System Kneipp) Preis 50 Pf.
erzeugt weichen, sammtartigen Teint und ist für die Pflege des Gesichtes und der Hände besonders wertvoll.
Dieselbe wirkt auch erfolgreich bei Pusteln und Mitessern, sowie anderen Unreinigkeiten der Haut.
Beide Seifen eignen sich wegen ihres großen Gehaltes an frischen Heublumen- und Foenium graecum-Extrakt
ganz besonders zu Bädern nach den Ideen weil. Pfarrer Kneipp's.

Postverandt mindestens 6 Stück unfrankiert oder 12 Stück spesenfrei gegen Nachnahme oder Voreinsendung.
Für Bestellungen genügt 5 Pf. Postkarte.

Engel-Droguerie von Johann Grollich in Brünn (Mähren.)

Welzheim.

Tricot-Hemden,
Touristen-Hemden
 für Knaben und Männer,
Sommer Unterhosen
 weiße Hemden,
 farbige Hemden,
Manchetten & Kragen
 von Papier, Gummi & Leinwand,
Hosenträger,
Gürtel,
Cravatten,
Taschentücher,
Geldbentel

empfehlen billigst
 Heintr. Aug. Bilfinger.

Bruchband

in selbstverfertigter guter Ware
 und großer Auswahl mit u. ohne
 Federn sind immer vorrätig bei
 B. Guberau, Kürschner.

Reparaturen

auch nicht von mir gekaufte Bruch-
 band werden gut und billig ver-
 fertigt von Obigem.

Eulenhof.

Wegen Mangel an Raum setzt
 2 schöne



**Läufer-
Schweine**

dem Verkauf aus.
 Gottlieb Frick.

Welzheim.

Branntwein & Liqueur-Kolben

Einmach-Gläser & -Töpfe,
 Entterkrüge,
 Wasserkrüge,
 Schmalzhasen,
 Flaschen & Gläser
 empfiehlt billigst

Albert Zweigle.

Beste und billigste Bezugsquelle für
 garantiert neue, doppelt gereinigte und ge-
 waschene, echt nordische

Bettfedern.

Wir versenden zollfrei, gegen Nachn. (jedes
 beliebige Quantum) Gute neue Bett-
 federn pr. Pfd. f. 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M.,
 1 M. 25 Pfg. u. 1 M. 40 Pfg.; Feine
 prima Halbdannen 1 M. 60 Pfg.
 und 1 M. 80 Pfg.; Polarfedern:
 halbweiß 2 M., weiß 2 M. 30 Pfg.
 u. 2 M. 50 Pfg.; Silberweiße Bett-
 federn 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M., 5 M.;
 ferner: Echt chinesische Ganz-
 dannen (sehr säurekräftig) 2 M. 50 Pfg.
 u. 3 M. Verpackung zum Kostenpreise.
 Bei Bestellungen von mindestens 75 M. 5% Rab.
 — Nichtgefallendes berechn. zurückgenommen.
 Pocher & Co. in Herford in Westf.

Lehrverträge

sind vorrätig in der Buchdruckerei d. Bl.

Die
Buchdruckerei
 von
L. Unterzuber
 = WELZHEIM =
 empfiehlt sich zur sauberen Anfertigung von
Druckarbeiten aller Art
 als:

Rechnungen, Notas <i>Avisbriefe</i> Briefköpfe, Briefumschläge Cirkulare, Quittungen Etiquetten Rechenschafts-Berichte Plakate und Prospekte Preis-Courante Visiten- Gratulations-, Verlobungs- Hochzeits- und Danksagungs-Karten	Adress- und Geschäfts- Karten Programme Einladungs- u. Tanzkarten <i>Menus</i> Wein- & Speisekarten Trauerbriefe, Grabreden Broschüren, Statuten Tabellen. Formularien aller Art für den amtl. und Privatgebrauch
--	---

u. s. w. u. s. w.
 bei prompter Bedienung und billigster Berechnung.

Hotel Ebnisee.
 Sonntag den 14. August
 nachmittags 4 Uhr
 = **Künstler-Concert** =
 des Herrn Wellig, I. Heldentenor des Stadttheaters in
 Aachen und Frau Wellig-Vertram, I. Altistin des Stadt-
 theaters in Magdeburg sowie Fräulein Julie Gähler,
 Pianistin aus Stuttgart, wozu ergebenst einladet
A. Ellinger.

Karl
Schrader's **Mostsubstanzen!** sind amtlich
 untersucht und
 der Verkauf
 überall gestattet.
 Dieselben sind in Tausenden von Familien im Gebrauch und anerkannt
 als die besten zur Herstellung eines vorzüglichsten, gesunden und
 billigen Most's! Zeugnisse gratis. 1 Portion zu 150 Liter Most
 reichend kostet 3 Mark.
 Bitte genau auf die Firma zu achten: **Karl Schrader in Stuttgart.**
 Zu haben bei W. Bilfinger, Apotheker.

MAGGI zum Würzen der Suppen ist haltbar, auch
 wenn angebraucht. In Original-Fläschchen
 von 35 Pf. an zu haben bei
W. Bilfinger.

Welzheim.
 — **Vorzügl. garantiert waschechten** —
 = **Hosenstoff** =
 empfiehlt 1 1/4 Meter zu 1 Paar Hosen
 für nur **Mark 2.**
 billigere Sorten von 40 Pfg. per Meter an.
Heintr. Aug. Bilfinger.

Druck von B. Unterzuber in Welzheim. Verantwortlicher Redacteur L. F. Unterzuber.

Welzheim.
 Frisch geschossene

Rehböck

kauft und bezahlt immer die höchsten
 Preise.

B. Guberau,
 Kürschner & Wildbrethändler.

Welzheim.

Ich empfehle **garantiert**
 bestes amerikanisches

Schweineschmalz,

bei 5 Pfund zu 45 S. p. Pfund.

" 10 " " 43 S. " "

" 20 " " 41 S. " "

Max Lohf.

Für Radfahrer

empfehlen

Hosenklammern,

Reparatur-Etuis

für Pneumatic-Reifen,

Reifenbürsten,

Radfahrer-Hosen

Gürtel.

Heintr. Aug. Bilfinger.

Feinsten

Emmenthaler- &

Gimpurger-Käse

empfehlen

Chr. Bauer.

Rottweiler

Landw. Lotterielose

Ziehung 14. September 1898

per Stück à M 1.— bei

Albert Zweigle.

Schweineschmalz,

frisch eingetroffen, bei Ab-
 nahme von 5 Pfund 42 Pfennig,
 empfiehlt

H. Hohly.

Badehosen

von 15 Pfennig an

bei

Albert Zweigle.

Kaisersbach.

Ansichtskarten

mit Gruß aus Kaisersbach
 empfiehlt

H. Kerner.

Zwisch-Säcke

empfehlen

Heintr. Aug. Bilfinger.

Schweizerkäse

fogenannten Emmentaler per Pfd

48 S. bei Abnahme von ganzen

Laibchen 8—10 Pfd. noch billiger

empfehlen H. Hohly.